

Baumannhäuser Mies (63)

Zweifellos zählt diese harmonisch wirkende Häusergruppe im Mies zu den baulichen Schmuckstücken unserer Gemeinde. Hans Ulrich Baumann, ein Baumwollfabrikant, kaufte hier im Jahre 1743 eine Liegenschaft, die er zwanzig Jahre später dank gutem Geschäftsgang um zwei Seitenflügel erweitern konnte. Die prächtige Rokoko-Ausstattung des Hauses zeugt vom Kunstsinn des wohlhabenden Fabrikanten. Um 1785 entstanden zwei weitere Gebäude: Das nördlich des Mittelbaus gelegene Wohnhaus und ein weiter östlich errichtetes Werkgebäude. Auffallend sind die geschweiften Lukarnen auf jeder Dachseite. Gut ins Bild passen auch das den Innenhof abschliessende Waschhaus und der im Zentrum stehende Rokokobrunnen, der sein Wasser bis vor wenigen Jahren von einer Quelle auf dem nahen Forchbühl bezog. Die Häuser wurden vor einigen Jahren vorbildlich renoviert.